

	<p>Object: Urteil des Paris</p> <p>Museum: Winckelmann-Museum Stendal Winckelmannstraße 36-38 39576 Stendal 03931/215226 info@winckelmann- gesellschaft.com</p> <p>Collection: Antikenrezeption in der DDR und in der modernen europäischen Kunst</p> <p>Inventory number: WG-B-615</p>
--	---

Description

Der Holzschnitt von Anneliese Hoge ist durch aufgerissene, für Holz typische schwarze und weiße Flächen strukturiert. Die untere schwarze Fläche bezeichnet den Boden. Wie in einem diffusen Traumbild scheinen aus vier schwarzen Strukturbündelungen Gestalten zu erwachsen, eine im Vordergrund in der Mitte stehende Gestalt könnte Paris darstellen. Rechts kann man einen Gesäß und den linken Arm von einer der Göttinnen erkennen.

Sign. u. dat. u.r.: A. Hoge 80
u.r. Drucknummer 118/200

Schenkung der Sammlung „Paris-Urteil“ Dr. Peter Labuhn 2020 an die Winckelmann-Gesellschaft.

Basic data

Material/Technique: Holzschnitt
Measurements: Bild 210 x 257 mm, Blatt 322 x 350 mm

Events

Printing plate produced	When	1980
	Who	Anneliese Hoge (1945-)
	Where	

Keywords

- Graphics
- Griechische Göttin
- Judgement of Paris
- Mythology
- Trojan War
- Woodcut technique

Literature

- Winckelmann-Gesellschaft (Hrsgb.) (2015): Das Urteil des Paris. Grafik und Exlibris der Sammlung Dr. Peter Labuhn (Ausst. Kat. Stendal 2015). Rupholding und Mainz, Seite 64; G 7.6